

Mur (Vully)

Schulort:	Kanton 1799: Mur (Vully)Distrikt 1799: reformiert	Fribourg Avenches Mur (Vully) Montet	Ort/Herrschaft 1750: Kanton 2015: Gemeinde 2015:	Bern Fribourg Haut-Vully
Konfession des Orts:	Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:			
Standort:	Staatsarchiv Fribourg, AEF H 437.22, 025-028			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 600: Mur (Vully), [http://www.stapferenquete.ch/db/600].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Mur (Vully) (Niedere Schule, reformiert)			

Réponces aux questions c'y à Coté

		I. Lokal-Verhältnisse.
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>Mur.</i>
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>un Village.</i>
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	<i>une Commune proprement dite qui a son Conseil.</i>
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	<i>de Montet, l'agent est au dt. Mur</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>d'Avenches.</i>
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	<i>de Fribourg.</i>
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	<i>Le Village est assés rassemblé & n'a pas des maisons écartées.</i>
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	<i>Guévaux est un hameau contenant Sept maisons.</i>
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	<i>environ quart d'heure de l'Ecôle.</i>
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	<i>14. Enfants qui la fréquentent.</i>
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	<i>[[Seite 2] Lugnorre paroisse de Mottier éloigné d'environ 20. minutes, Vallamand dessus environ 40. minutes</i>
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	<i>Montet environ 45. minutes et Cudrefin une lieuë</i>
		II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>La Religion, l'écriture, la lecture, l'arithmétique, & le chant des psaumes &c.</i>
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>On tient deux Ecôles par jour en hyver excepté le jeudi & le Samedi qu'il n'y en à qu'une avant midi leur durée est de 3 1/2 heures chacune & une par jour en Été avant midi;</i>
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	<i>Les palettes, le petit Catechisme d'Heidelberg ou de Berne, l'abrégé de Mr. Ostervald, le tesment &c. &c.</i>
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	<i>On continuë a Suivre le Code Bernois;</i>
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	<i>déjà-dit; Sept heures:</i>
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	<i>Jl y a trois classes, les petits, les médiocres, & les plus avancés.</i>
		III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	<i>Lors que la vacquance est publiée. les aspirans Se présentent a la Cure, {au jour fixé} sous la présidence du Pasteur & de quelques assesseurs, & après l'examen on envoie au Seigr. Ballif le Résultat qui élut le plus capable S'il se peut.</i>
III.11.b	Wie heißt er?	<i>Nicolas Cornus,</i>
III.11.c	Wo ist er her?	<i>de Mur,</i>
III.11.d	Wie alt?	<i>[[Seite 3] 46. ans,</i>
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<i>une femme & Six enfans,</i>
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	<i>il y à 20. ans,</i>
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>il a été élevé à Mur et avoit apris la profession de tisseran,</i>
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	<i>pour Supléër au deffaut de Sa pension il travaille environ cinq quart depose de vignes à un particulier</i>
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	<i>40. dont 27. garçons et 13. filles;</i>
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	
		IV. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	<i>un bichet de chenévier et un demi quart de bichet de jardin:</i>
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	<i>environ Six francs par année:</i>
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	<i>de la Commune</i>
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	<i>non.</i>
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>D'après un délibéré du Conseil d'environ 30. ans. les particuliers qui ne sont pas bourgeois de la commune doivent payer 10 batz par année pour chaqu'enfant qui fréquente lecôle, mais depuis quelques années une partie refusent de payer ce qui fait perdre courage le Régt.</i>
IV.15	Schulhaus.	

IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	<i>bâti en 1746.</i>
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>il y a deux chambres, mais on est obligé de tenir ménage sur tout en hyver a celle ou se tient l'école parce que l'autre est froide mal fermée & n'a point de fourneau:</i>
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>La Commune.</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	<i>[[[Seite 4] 52. francs en argt. deux Sacs de bled, un sac d'Avoine et quatre chard de bois</i>
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngedällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	<i>La Commune Soit Son Gouverneur paye le Régt.</i>
IV.16.B.a	Schulgeldern?	<i>quelques donations pies font partie des Susdts. 52. francs.</i>
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Staatsarchiv Fribourg
 Signatur AEF H 437.22, 025-028
 Briefkopf *Réponces aux questions c'y à Coté*
 Transkriptionsdatum 26.09.2011
 Datum des Schreibens
 Faksimile 600AEF_H_437_22_025-028.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name
 Verfasser Vorname
 Vom Lehrer verfasst? Nein
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	Mur (Vully)	Kanton 1799	Fribourg	Kanton 1780	Bern
Konfession	reformiert	Distrikt 1799	Avenches	Kanton 2015	Fribourg
Ortskategorie	Dorf	Agentschaft 1799	Mur (Vully)	Amt 2000	See
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Montet	Gemeinde 2015	Haut-Vully
Ist Schulort?	Ja	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	571199				
Geo. Länge	199578				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Mur (Vully) (ID: 829)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Teilweise

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	Jahrgangsklasse
Klassenanzahl:	3
Unterrichtete Inhalte:	Religion/Christliche Unterweisung Arithmetik/die 4 Species Schreiben Lesen Singen

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	3.5	3.5 - 7
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben	27	27
Mädchen	13	13
Kinder		
Kinder pro Jahr	40	
Kommentar		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 4473)**

Name: Cornus
Vorname: Nicolas

Weitere Informationen

Alter: 46
Geschlecht: Mann
Zivilstand: verheiratet
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder: 6
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Mur
Konfession: reformiert
Im Ort seit: 20 Jahren
Lehrer seit: 20 Jahren
Erstberuf: Weber/Spinner
Zusatzberuf: Agrarische Tätigkeit